



Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur Gemeinderatssitzung

am kommenden **Montag, dem 16. Juli 2012**, findet um **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal** der Zehntscheuer eine Gemeinderatssitzung statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

TAGESORDNUNG:

1. Antrag von Herrn Walter Hablzel auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
2. Feststellung, ob kein gesetzlicher Hinderungsgrund für das Nachrücken von Herrn Stefan Eisenhardt in den Gemeinderat besteht
3. Antrag von Frau Yvonne Bauder auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
4. Feststellung, ob kein gesetzlicher Hinderungsgrund für das Nachrücken von Herrn Michael Wulf in den Gemeinderat besteht
5. Bürgerstiftung Köngen
- Ausschüttung 2012
6. Einbau Kindergarten Sonnenwinkel in das Seniorenzentrum Ehmann im Schlossgarten
- Vergabe der Gewerke Fassade/Verglasung, Putz-/Trockenbau, Zimmerer-/Holzbau, Dachabdichtung, Klempner und Stahlbau
7. Bausachen
 - 7.1 Anbau eines Personenaufzugs, Küferstraße 4
 - 7.2 Neubau eines 2-Familienhauses mit Carport für 2 Stellplätze, Abbruch vorhandener Garage, Zepelinstraße 15
 - 7.3 Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Stellplatz, Käthe-Kollwitz-Straße 34
8. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
9. Protokollauflegung
10. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Vorlagen für die öffentliche Sitzung liegen an der Pforte im Rathaus bereit.

gez. Weil
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Sitzung am 02. Juli 2012
TOP 1 Bebauungsplanverfahren mit örtlichen Bauvorschriften zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Sport-, Erholungs- und Kulturgebiet" - Behandlung der Stellungnahmen und Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung

Das bislang ruhende Bebauungsplanverfahren musste aufgrund verschiedener baulicher Veränderungen die mit der ursprünglichen Planung nicht mehr korrespondieren wieder aufgegriffen werden. Der Gemeinderat hat sich mit den Stellungnahmen die seinerzeit von den Trä-

gern öffentlicher Belange eingegangen sind auseinander gesetzt und beschlossen den Planentwurf mit Stand vom 10.06.2012 erneut auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen da die Grundzüge der Planung berührt waren. Die Bekanntmachung erfolgt im nächsten Köngener Anzeiger.

TOP 2 Vorstellung der Betriebsanweisung Energie für das Seniorenzentrum Ehmann im Schlossgarten

Durch verschiedene Maßnahmen wurde versucht in den letzten Jahren den Energieverbrauch im Seniorenzentrum zu senken und damit auch die Verbrauchskosten zu reduzieren. Durch das Büro für Energiewirtschaftliches Gebäudemanagement (BEGN) aus Meckenbeuren wurde der Energiebericht für das Seniorenzentrum aus den letzten Jahren vorgetragen. Die Erzeugung der Heizenergie und des Warmwassers geschieht im Seniorenzentrum bisher mit einer gasbetriebenen Anlage die aus zwei Kesseln besteht die teilweise nicht sehr effektiv arbeitet. So konnten in den letzten Jahren bereits mit wenig Aufwand entsprechende Maßnahmen umgesetzt werden die zu deutlichen Einsparungen geführt haben. So wurde die Heizungsanlage nachgedämmt, Umwälzpumpen erneuert. Bis zu 15 % der Kosten konnten damit eingespart werden, auch durch entsprechende Schulungen von Hausmeistern und Personal. Die Inhalte dieser Schulungen mündeten schließlich in einer Betriebsanweisung Energie für das Seniorenzentrum die dem Gremium ebenfalls kurz vorgestellt wurde.

TOP 3 Kindergarten Sonnenwinkel - Vergabe der Gewerke Rohbau-, Elektro-, Sanitär- und Heizungsinstallation

Mit den Bauarbeiten zum Umbau der bisherigen Demenzabteilung im Seniorenzentrum Ehmann im Schlossgarten zu einer 3-gruppigen Kinderkrippe wurde bereits begonnen. Erste genehmigungsfreie Abbrucharbeiten sind ausgeführt. Dementsprechend ist es nun erforderlich, die nächsten Gewerke zu vergeben. Beschränkt ausgeschrieben wurden die Rohbauarbeiten. Diese wurden an die Firma Kellerbau aus Süßen zum Bruttoangebotspreis von 165.119,76 Euro vergeben. Hier liegt eine deutliche Kostenüberschreitung vor. Die Kostenberechnung ging von 116.620 Euro aus. Die Höhe der Überschreitung liegt insbesondere in der Komplexität der Baustelleneinrichtung. Teilweise können diese Arbeiten vom Bauhof ausgeführt werden, dies reduziert die Gesamtbelastung um 8.120 Euro. Ausgeschrieben in beschränkter Form wurden die Elektroarbeiten, der Zuschlag ging an die Firma Wolfram aus Oberboihingen zum Bruttoangebotspreis von 89.156,43 Euro, hier liegt man im Rahmen der Kostenberechnung die für diese Arbeiten 90.737,50 Euro errechnet hatte. Ebenfalls in der Toleranz der Kos-

tenrechnung liegt das Gewerk Heizung, der Auftrag ging hier an die Firma Kurfeß aus Geislingen zum Bruttoangebotspreis von 34.275,57 Euro, die Kostenberechnung ging von 36.592,50 Euro aus. Mit der Sanitärinstallation wurde die Firma Steffen Münzenmaier aus Köngen mit dem Bruttoangebotspreis von 44.803,51 Euro beauftragt, die Kostenberechnung sah hierfür 52.360 Euro vor.

TOP 4 Abrechnung der Budgets 2011

Der Gemeinderat hat die Abrechnung der Budgets der Schulen und der Feuerwehr für Rechnungsjahr 2011 zur Kenntnis genommen, nicht verbrauchte Mittel wurden nach 2012 übertragen. Dies sind bei der Feuerwehr 3.678 Euro, bei der Mörikeschule 709 Euro und bei der Burgschule 94.906 Euro. Dieser Betrag wurde in den vergangenen Jahren angespart da diese Mittel zum großen Teil für den Ausbau des Schüler-PC-Netzwerks verwendet werden.

TOP 5 Bausachen

Dem Baugesuch veränderte Erstellung Carport und Kellerabgang Plochinger Straße 50 wurde unter Beachtung der Auflagen der Verwaltung und des Ausschusses für Technik und Umwelt zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- Pressestelle-

Gemeinde Köngen
Landkreis Esslingen

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren mit örtlichen Bauvorschriften zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Sport-, Erholungs- und Kulturgebiet", erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs mit örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Köngen hat am 02. Juli 2012 in öffentlicher Sitzung die zum Bebauungsplanentwurf im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen behandelt und beschlossen den Entwurf des Bebauungsplanes unter Berücksichtigung verschiedener Stellungnahmen zu billigen und ihn deshalb erneut nach § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) öffentlich auf die Dauer eines Monats auszulegen. Der Planbereich wird begrenzt im Norden durch Teile der Grundstücke Flurstück Nr. 3938, 3939, 3940, 3941, 3942, im Osten durch Teile von Grundstück Flurstück Nr. 3904/3 und 3904 sowie den Weg Flurstück Nr. 3902, im Süden durch Teile des Weges Flurstück Nr. 3902, im Westen ebenfalls durch Teile des Flurstücks Nr. 3902 und 3909, durch Flurstück Nr. 3908 und Flurstück Nr. 3908/3.



Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 10. Juni 2012, der Planbereich ist in folgenden Karten dargestellt:

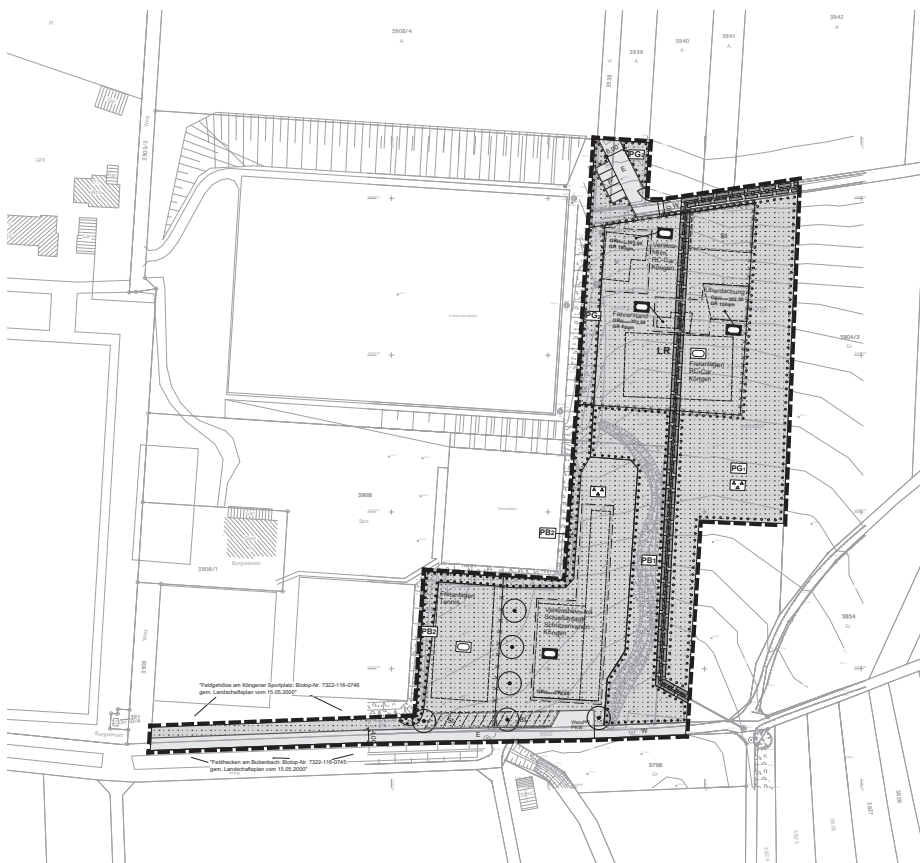
Der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung, Grünordnungsplan und Umweltbericht vom 23. Juli 2012 bis einschließlich 23. August 2012 beim Bürgermeisteramt Köngen, Golterstraße 1, 73257 Köngen, Zimmer 45 von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag bis Mittwoch nachmittags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen nur noch zu den ergänzten und geänderten Teilen des Planentwurfes schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Köngen, Stöfflerplatz 1, 73257 Köngen abge-

geben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder nur verspätet geltend gemacht wurden aber hätten geltend gemacht werden können.

Köngen, den 10. Juli 2012

Weil
Bürgermeister



Freiwillige Feuerwehr



Übungsdienst

Die Einsatzabteilung trifft sich am Freitag, 13. Juli um 19.30 Uhr zum Übungsdienst im Gerätehaus. Der Kommandant

EZ-Lauf in Esslingen

Unsere neugegründete Laufgruppe hat am EZ-Lauf am 8. Juli über 10 km mit 7 Teilnehmern erfolgreich teilgenommen. Unser Nico war mit 47 Minuten der Schnellste in unserer Mannschaft. Aber auch die anderen Teilnehmer waren mit unter 60 Min. Laufzeit gut im Rennen. Es war eine tolle Atomsphäre in Esslingen und alle waren sich einig, nächstes Jahr sind wir wieder dabei.



Teilnehmer: A. Albrecht, M. Englisch, P. Gölz, N. Mettenleiter, M. Münzl, J. Seebich, H. Wanke

Schulen



Mörikeschule

Schulfest 2012

Am Freitag, den 13. Juni 2012 ist es wieder so weit. Unter dem Motto "Spiel und Spaß um die Mörikeschule" geht es von 14:30 bis 17:30 Uhr wieder rund.

Alle Eltern, Geschwister, Omas und Opas sowie gute Freundinnen und Freunde sind herzlich eingeladen. Schulleitung und Kollegium

Robert-Bosch-Gymnasium

Alle haben bestanden!

Zahlreiche Preise und Würdigungen am Robert-Bosch-Gymnasium, Wendlingen

Nachdem nun krankheitsbedingt erforderliche Nachprüfungen weitgehend abgeschlossen sind, gratulieren Schulleitung und Lehrerkollegium herzlich den Abiturientinnen und Abiturienten des diesjährigen Abitur-Doppeljahrgangs. Alle 158 Prüflinge haben bestanden! Darüber hinaus konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs mit Preisen und Würdigungen für besondere Leistungen oder beispielhaftes Engagement für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler ausgezeichnet werden.

Wir wünschen unseren erfolgreichen Abi-

Veröffentlichung von Geburtstagen

Wir machen darauf Aufmerksam, dass Altersjubilare, die ihren **Geburtstag nicht veröffentlicht haben wollen, dies bis zu zwei Jahre im Voraus, spätestens jedoch 3 Monate vor dem Jubiläum der Gemeinde mitteilen sollen, da eine spätere Meldung nicht mehr berücksichtigt werden kann.**

Die Mitteilung kann telefonisch bei **Frau Böttinger, Tel. 07024/8007-11**, erfolgen. Eine persönliche Vorsprache ist nicht notwendig.

Gemeindeverwaltung

Fundamt

gefunden wurde:
1 Kaminreinigungsbesen
1 Damenfahrrad, gold
1 Damenfahrrad, petrol

Freundeskreis der Älteren und Freundeskreis Café

Der Freundeskreis der Älteren und das Freundeskreis Café macht am Dienstag, den 17., 24., 31., Juli sowie am 7., 14., 21., August 2012, Ferien.

Das nächste Treffen findet am 28. August 2012 statt. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern schönen Ferien!



turientinnen und Abiturienten alles Gute auf ihren weiteren Lebensweg!

Rainer-Martin Adolf, Schulleiter

Alexander Albrecht, Köngen; Lara Bächtle, Köngen; Mareike Bader, Köngen; Charlotte Bastam, Köngen; Alexandre Baum, Köngen; Felix Bayer, Köngen; Dominik Bilandzija, Köngen; Aeneas Brendle, Köngen; Nicola Dangel, Köngen; Pascal Dangel, Köngen; Marius Deuschle, Köngen; Ronny Fahrion, Köngen; Johanna Groten, Köngen; Teresa Halm, Köngen; Alina Hanninger, Köngen; Oliver Hermann, Köngen; Lukas Hermann, Köngen;

Tina Hollien, Köngen; Wiebke Hunn, Köngen; Benedikt Jäger, Köngen; Patrick Kachel, Köngen; Carlo Keinrad, Köngen; Lennart Koepke, Köngen; Svenja Krämer, Köngen;

Mattea Lamparter, Köngen; Vanessa Leipe, Köngen; Lena Leonberger, Köngen; Silvia Maier, Köngen; Henrike Maier, Köngen; Tina Manowski, Köngen; Julia Märkel, Köngen; Arved Merits, Köngen; Carmen Müller, Köngen; Carla Nordmann, Köngen;

Arzu Önder, Köngen; Elissa Peters, Köngen; Johanna Rahm, Köngen; Pauline Rein, Köngen;

André Renz, Köngen; Philip Rößler, Köngen; Friedrich Rutz, Köngen; Melanie Schäffer, Köngen; Christoph Scharf, Köngen; Vera Schick, Köngen; Jessica Schneider, Köngen;

Tabea Schweizer, Köngen; Deborah Schwemmler, Köngen; Dominik Spies, Köngen;

Katharina Steinke, Köngen; Patricia Stutz, Köngen; Dominik Tahedl, Köngen; Nebiye Ückardesler, Köngen; Daniel Umgelter, Köngen; Tanja Unterhuber, Köngen; Rebecca Weber, Köngen; Sabrina Wegner, Köngen; Fabian Zaiser, Köngen; Tilman Welsch, Köngen;

Jahrgangsbester mit einer Note von 1,0: Fabian Zaiser

Preise mit einem Abiturnotendurchschnitt von 1,0 - 1,4 erhalten: Fabian Zaiser, Köngen; Henrike Maier, Köngen; Arved Merits, Köngen

Belobungen mit einem Abiturnotendurchschnitt von 1,5 - 1,9 erhalten: André Renz, Köngen; Daniel Umgelter, Köngen; Alexander Albrecht, Köngen; Philip Rößler, Köngen; Tanja Unterhuber, Köngen; Katharina Steinke, Köngen; Mattea Lamparter, Köngen; Lara Linh Bächtle, Köngen; Alexandre Baum, Köngen; ; Silvia Maier, Köngen; Pascal Dangel, Köngen

Schulpreis Mathematik: Fabian Zaiser
Schulpreis Englisch für beste Leistung im schriftlichen Abitur: Katharina Steinke

Schulpreis Chemie und Biologie und Karl-von-Fisch Preis für hervorragende Leistungen in Biologie: Philip Rößler

Schulpreis Chemie: Alexander Albrecht
Ferry-Porsche-Preis für herausragende Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik: Fabian Zaiser

Preis der Stiftung "Humanismus heute" für hervorragende Leistungen in Latein: Fabian Zaiser

Buchpreis für hervorragende Leistungen im Fach Wirtschaft: Tanja Unterhuber (Verband Südwestmetall, Schirmherrschaft Schülerfirmen"Junior")

Urkunden für herausragendes Engagement in der Schülermitverantwortung: Schulkonferenzvertreterin, Schülersprecherin: Mareike Bader

Leitung des Event-Ausschusses: Vera Schick, Svenja Krämer

Leitung der Mini-SMV: Alina Hanninger
Urkunden für beispielhaftes Engagement in der Schulentwicklungsgruppe: Tanja Unterhuber

Forscherwerkstatt, "Forschergemeinschaft Algenzucker: Philip Rößler, Alexandre Baum, Lennart Koepke

Urkunden für großes Engagement im Schulsanitätsdienst: Dominik Spies, Alexandre Baum

Urkunden für großes Engagement in der Streitschlichter-AG-Mediation:

Mareike Bader, Carla Nordmann, Teresa Halm, Mattea Lamparter, Carmen Müller
Suchtprävention: Alina Hanninger, Elissa Peters, Tilman Welsch

Studienstiftung des Deutschen Volkes: Fabian Zaiser, Henrike Maier

Cambridge Certificate: Fabian Zaiser, Arved Merits, Friedrich Rutz, Katharina Steinke, Dominik Tahedl, Alexandre Baum



Landratsamt
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Zensus-Erhebungsstelle im Landratsamt schließt Arbeit ab und zieht Bilanz

Nachdem für die Befragten Zensus 2011 schon lange erledigt ist, konnte jetzt auch die Erhebungsstelle im Landratsamt ihre Arbeit abschließen. Bis Mitte Juni waren noch Nacherhebungen zu erledigen. Die Bilanz nach anderthalb Jahren Arbeit fällt positiv aus. "Bei der Datenerhebung haben die Bürgerinnen und Bürger sehr gut kooperiert, die Befragungen liefen reibungslos", betonte Landrat Heinz Eininger. "Ein herzlicher Dank geht an alle Interviewerinnen und Interviewer, ohne deren tatkräftige Unterstützung diese Herkulesaufgabe nicht erledigt werden konnte."

Die Erhebungsstelle im Landratsamt hatte die Haushaltsbefragung bei rund 6.500 vom Statistischen Landesamt übermittelten Anschriften durchzuführen, und zwar verteilt auf alle Gemeinden des Landkreises mit weniger als 30.000 Einwohnern sowie in den Gemeinschaftsunterkünften. Damit waren rund 25.500 Bürgerinnen und Bürgern zu befragen. 299 Interviewerinnen und Interviewer wurden gewonnen, die die Fragebögen persönlich überbrachten. Der überwiegende Teil der Auskunftspflichtigen, über 80 Prozent, ließ sich persönlich befragen, die Übrigen schickten die selbst ausgefüllten Frage-

bögen per Post oder online. Nur bei ca. 350 Haushalten musste die Auskunft angemahnt werden, das waren keine 2 Prozent aller über die Erhebungsstelle im Landratsamt zu befragenden Haushalte. Nur einmal musste ein Zwangsgeld verhängt werden.

Nach dem Abschluss der Haushaltsbefragungen waren im Frühjahr 2012 noch einige Nacherhebungen durchzuführen, um eine höhere statistische Genauigkeit zu erzielen. Dafür wurden in dieser zweiten Runde die Bewohnerinnen und Bewohner von ca. 2.300 Einfamilienhäusern in Gemeinden mit unter 10.000 Einwohnern befragt. Weitere "Nacharbeit" war im Bereich der Gebäude- und Wohnungszählung notwendig. So mussten auch hier wiederum ca. 2.300 Gebäude vor Ort in Augenschein genommen und die Wohnbarkeit, die Gebäudeart, die Anzahl der Wohnungen, der Gebäudetyp und das Baujahr überprüft werden.

Die Interviewerinnen und Interviewer wurden durchweg freundlich behandelt, manchmal gab es Getränke, Kaffee und Kuchen. Die größte Gruppe unter ihnen waren Schüler, Studenten, Hausfrauen, Arbeitssuchende und Rentner, 60 der Interviewerinnen und Interviewer waren berufstätig.

Alle erhobenen Daten wurden an das Statistische Landesamt abgegeben. Die amtlichen Einwohnerzahlen sollen Anfang November vorliegen, mit den anderen Ergebnissen ist im Mai 2013 zu rechnen.